

**Einladung  
zum**



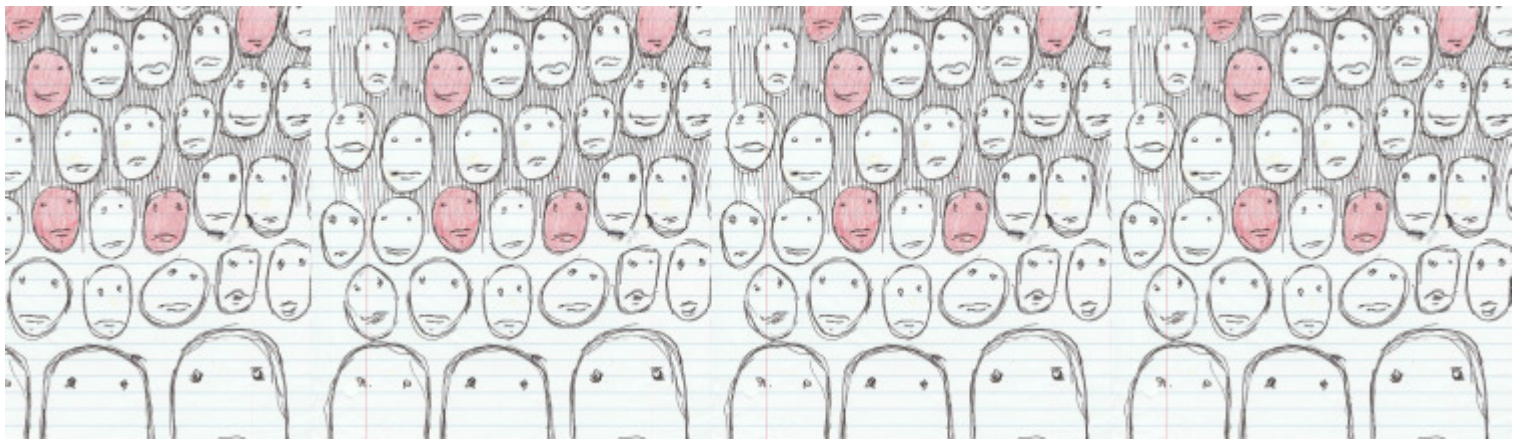
**Seminar**

**„Die „Psycho-Logik“ auffälligen Verhaltens bei  
Jugendlichen im Übergang Schule-Beruf“  
für Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten**

Mittwoch, 02.05.2018, 10:00 – 18:00 Uhr bis  
Donnerstag, 03.05.2017, 9:00 - 16:00 Uhr  
im Stephansstift Hannover

Diese Veranstaltung wird durch das  
Niedersächsische Ministerium für Soziales,  
Gesundheit und Gleichstellung gefördert.





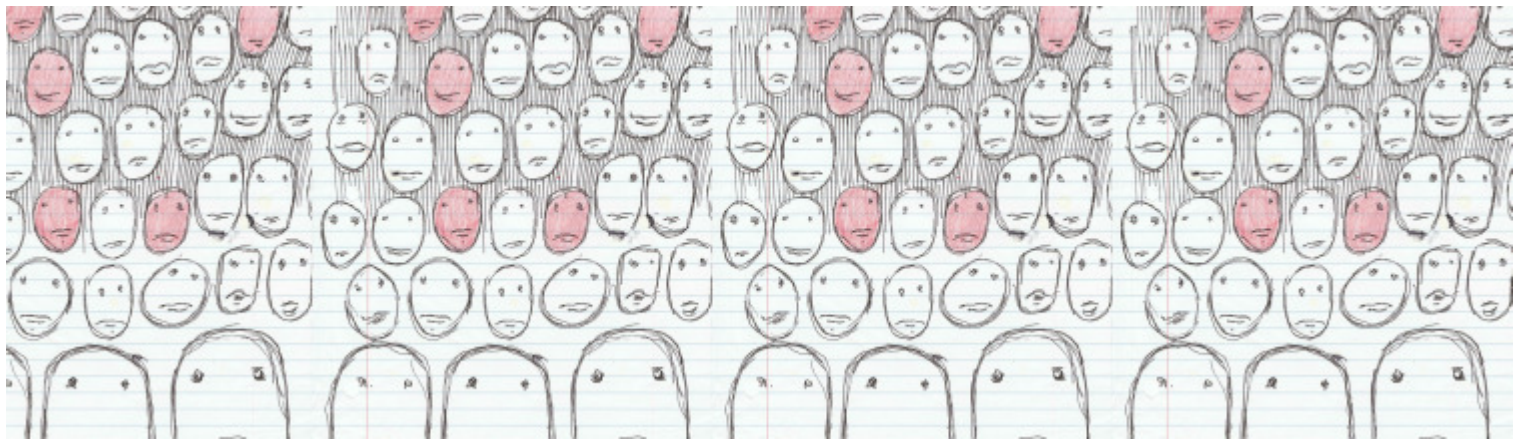
Die Anzahl Jugendlicher mit psychisch auffälligen Verhaltensweisen scheint zuzunehmen. Rascher gesellschaftlicher Wandel, die Verdinglichung menschlicher Beziehungen und die „UN-VER-BIND-LICHKEIT“ im sozialen Kontext erzeugen einen Affektcocktail, der insbesondere junge Menschen in identitätsbildenden Lebensphasen überfordern kann. Die Erwartungshaltung im beruflichen Kontext erzeugt zudem einen Druck, dem benachteiligte Jugendliche nur schwer oder gar nicht standhalten können.

Die Folgen sind nicht zu übersehen. Gerade junge Menschen mit ungünstigen Sozialisationsbedingungen reagieren zunehmend mit Verhaltensweisen, die sie daran hindern, ihr Potenzial, welches sie zweifelsohne in sich tragen, in einem sozialen Miteinander zur Verfügung zu stellen. Sie reagieren mit Rückzug, nehmen eine Verweigerungshaltung ein, oder gehen gar nicht erst zur Schule oder z.B. in die Jugendwerkstatt.

Mit unterschiedlichen Arbeitsmethoden werden in dieser Fortbildung verschiedene Störungsbilder genauer unter die Lupe genommen und adäquate, konstruktive lösungs- und bewältigungsorientierte Handlungsstrategien erarbeitet, die den Umgang mit benachteiligten Jugendlichen wesentlich erleichtern können.

### **Inhalte der Fortbildung**

- Theoretische Aspekte seelischer Störungen
- Störungsdynamik an ausgewählten Fallbeispielen, z.B. Persönlichkeitsstörungen
- Besonderheiten in der Kommunikation mit beeinträchtigten Jugendlichen
- Pathologische Mediennutzung
- Der „psychiatrische Notfall“: Verhalten in einer Krisensituation
- Abhängiges Verhalten und Suchtmittelkonsum
- Bedeutung des Hilfs-Ichs in der Persönlichkeitsbildung
- Erarbeitung konstruktiver, lösungsorientierter Handlungsansätze
- Das Phänomen der Übertragung und Gegenübertragung
- Bedeutung der eigenen Psychohygiene in der Arbeit mit seelisch beeinträchtigten Menschen



## Referent



### **Josef Bürmann**

Diplom-Pädagoge  
Psychosoziale Beratungsstelle Celle

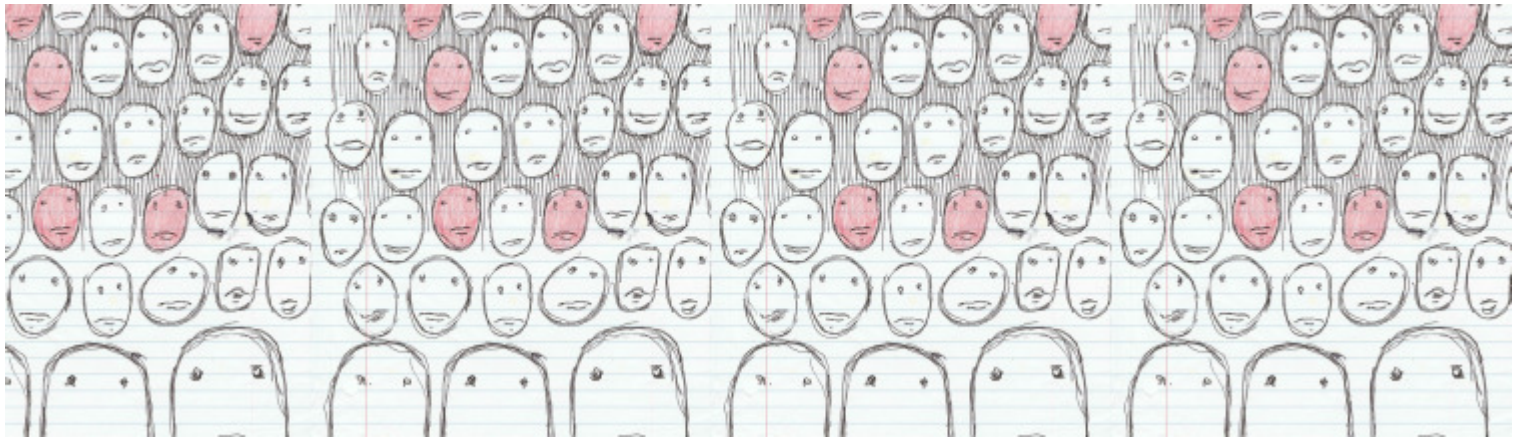
**Maximale Teilnehmer/innenzahl: 20**

**Seien Sie herzlich zu unserer Veranstaltung eingeladen!**

### **Veranstaltungsleitung**

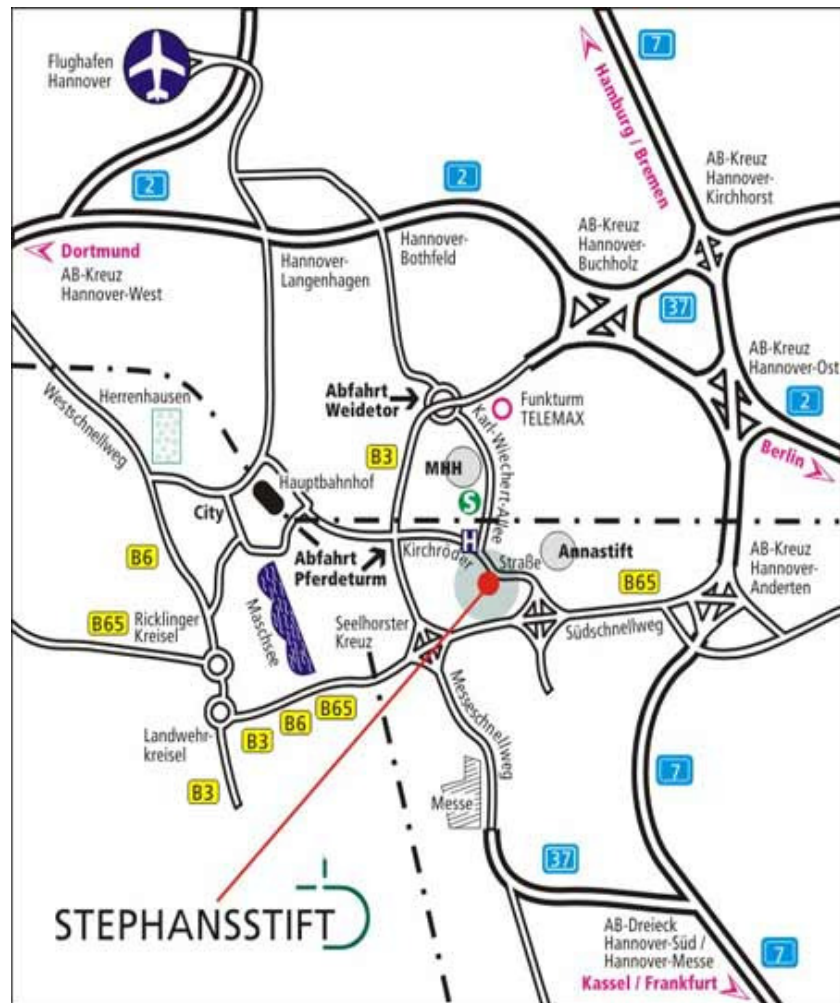
Landesarbeitsgemeinschaft der Jugendsozialarbeit in Niedersachsen (LAG JAW)  
Angelika Liebrecht  
Kopernikusstr. 3  
30167 Hannover  
Tel: 0511/ 121 73-39  
Fax: 0511/ 121 73 37  
E-Mail: [pro-aktiv@jugendsozialarbeit.de](mailto:pro-aktiv@jugendsozialarbeit.de) <http://nord.jugendsozialarbeit.de>





## Tagungsort

**Stephansstift**  
Kirchröder Str. 44  
30625 Hannover

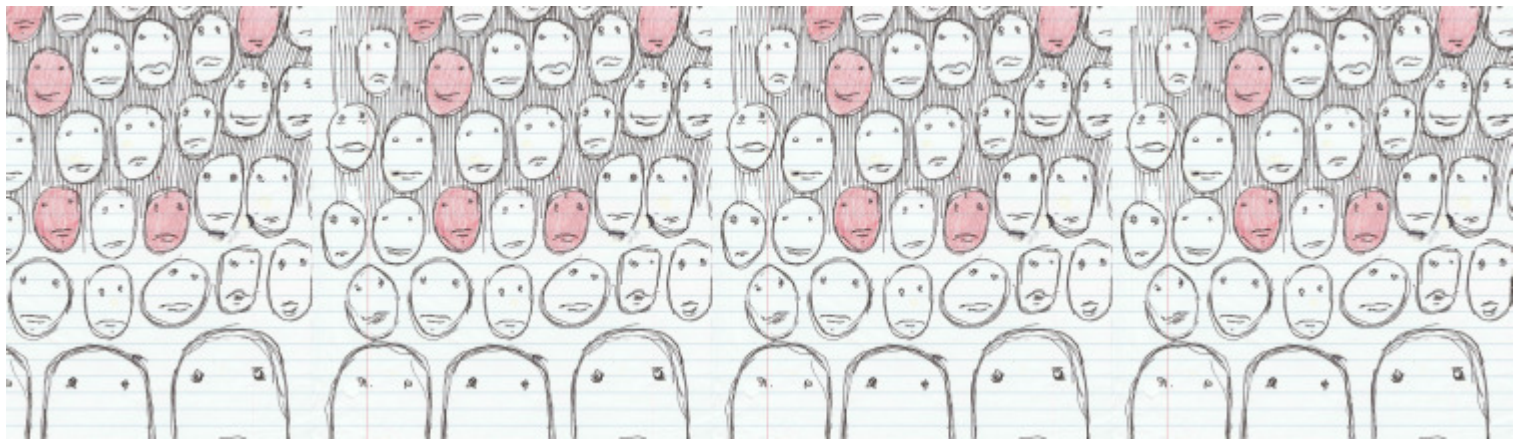


### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

**U-Bahn:** Linie 4 Richtung Roderbruch oder Linie - 5 Richtung Anderten, Bus: Linie 123 + 124, Haltestelle: Nackenberg

Die U-Bahn-Linien 4 oder 5 fahren nicht vom Hauptbahnhof aus. Sie müssten zunächst mit der U-Bahn vom Hauptbahnhof zum Kröpcke oder zum Aegidientorplatz fahren und dann in die 4 oder 5 (Richtung Anderten/ Roderbruch) umsteigen. Oder Sie gehen zu Fuß zum Kröpcke und steigen dann in die entsprechende Bahn

**S-Bahn:** Haltestelle: Karl-Wiechert-Allee, dann Linie 4 Richtung Garbsen, Haltestelle: Nackenberg aussteigen, oder: das letzte Stück zu Fuß gehen, Sie sehen das Gelände des Stephansstiftes bereits vor sich liegen.



## Anmeldung zum Seminar

**„Die „Psycho-Logik“ auffälligen Verhaltens bei Jugendlichen im  
Übergang Schule-Beruf“**

am 02.-03.05.2018, Stephansstift Hannover

verbindliche Anmeldung  
bitte bis zum 06.04.2018

per Fax  
unter 05 11/1 21 73-37

oder per Mail:

[ina.samusch@jugendsozialarbeit.de](mailto:ina.samusch@jugendsozialarbeit.de)

*Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar an:*

**Name des Teilnehmers / der Teilnehmerin** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

**Einrichtung und Funktion** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

**Adresse der Einrichtung** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

**Tel. / Email** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

**Mit Übernachtung**

**Ohne Übernachtung**

Die Zu- und Absagen erfolgen per Email nach Anmeldeschluss (06.04.2018). Sollten Sie keine Rückmeldung von uns erhalten, fragen Sie bitte unbedingt noch einmal nach!

Die Kursgebühr in Höhe von 140,00 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung – ohne Übernachtung 100,-€) bitte nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das folgende Konto überweisen:  
**Katholische Jugendsozialarbeit Nord, Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33HAN, IBAN: DE64251205100001402100.** Als Verwendungszweck bitte den Namen des/der Teilnehmer/in sowie das Stichwort: „Psycho-Logik 2018“ angeben!